



Sprechzeiten

Anästhesie

mo 14.00-16.00

mi 14.00-16.00

Amb. Schmerztherapie nach telefonischer Vereinbarung

Hauptabteilung für Anästhesie und Operative Intensivmedizin

So finden Sie uns



Routenplan-Download unter www.sankt-josef-hospital.de

Gestaltung: Atelier Tilmann Kleinlitzum · Krefeld



Sankt Josef-Hospital GmbH
In der Hees 4
46509 Xanten

Telefon 0 28 01 - 710-0
Fax 0 28 01 - 62 38
info@sankt-josef-hospital.de



www.sankt-josef-hospital.de



Das Personal

In der Hauptabteilung für Anästhesie und Operative Intensivmedizin des Sankt Josef-Hospitals stehen für Sie zur Verfügung:

Chefarzt

Axel Tietmann

Facharzt für Anästhesiologie

Telefon 0 28 01-710-2144

Fax 0 28 01-710-777

E-Mail a.tietmann@sankt-josef-hospital.de



Axel Tietmann

Oberarzt

Dr. med. Wolfgang Dähne

Facharzt für Anästhesiologie

Telefon 0 28 01-710-2143

Fax 0 28 01-710-777

E-Mail w.daehne@sankt-josef-hospital.de

Facharzt

Dr. med. Klaus Rodenbusch

Facharzt für Anästhesiologie

Telefon 0 28 01-710-2142

Fax 0 28 01-710-777

E-Mail k.rodenbusch@sankt-josef-hospital.de

Das Pflegeteam besteht aus drei Fachpflegekräften und zwei Krankenschwestern.

Die Anästhesie

Die Anästhesieabteilung betreut alle Patienten, die bei Operationen, Behandlungen und Untersuchungen eine Narkose oder Schmerzausschaltung benötigen. Es werden alle modernen Verfahren der Allgemein- und Regionalanästhesie für stationäre und ambulante Patienten durchgeführt.

Das Vorgespräch findet einige Tage vor der Operation statt, spätestens am Vortag. Hier besprechen wir alle wichtigen Punkte, führen noch notwendige Untersuchungen durch und legen mit Ihnen das Narkose-/ Betäubungsverfahren fest.

Im Oerationsaal sind wir von der Begrüßung bis zum Verband immer bei Ihnen. Bei einer Allgemeinanästhesie oder „Vollnarkose“ wirken mehrere Medikamente so zusammen, dass Sie tief und schmerzfrei schlafen. Mit modernen Geräten steuern wir die Narkose und überwachen Schlaftiefe und Schmerz-ausschaltung, sowie Herz, Kreislauf und Atmung.

Die Regionalanästhesie sorgt für Schmerzfreiheit von z. B. Hand, Arm, Schulter, Bein oder Bauch. Hier werden durch die gezielte Betäubung die Funktionen des Körpers besonders wenig belastet.



Nach der Operation

Nach der Operation erwachen Sie im Aufwachraum in einem vorgewärmten Bett. Atmung, Herz und Kreislauf werden auch hier genau überwacht und Schmerzen frühzeitig behandelt.

Die Schmerzbehandlung nach Operationen erfolgt durch mehrere Methoden. Die Regionalanästhesie kann durch den Einsatz sehr feiner Katheter auch über einige Tage fortgesetzt werden. Patienten mit chronischen Schmerzen erhalten eine individuell abgestimmte Schmerztherapie. Dazu werden Schmerzmittel und andere Medikamente eingesetzt, in manchen Fällen sind Blockadeverfahren hilfreich. Die Akupunktur stellt einen wesentlichen Baustein in unserer Schmerztherapie dar.

Die Intensivstation ermöglicht erst die Durchführung großer Operationen und die Behandlung schwerer Erkrankungen. Sie werden auch hier durch uns behandelt. Der Notarztwagen der Rettungswache Xanten wird auch von Ärzten der Anästhesieabteilung besetzt.

Eine Bluttransfusion kann eventuell nötig werden. Im Labor halten wir immer Blutkonserven bereit. Um Komplikationen mit Fremdblut zu vermeiden, können vor größeren Operationen Eigenblutspenden durchgeführt werden.